

Irgendwas mit

Afrika

Afrikanische Visionäre im Portrait

Vortrag und Lesung:
Dr. Moustapha Diallo
Publizist

Moderation:
Gertrud Selzer
Aktion 3.Welt Saar

Montag, 5. Oktober 2015
20 Uhr, Saarbrücken
Filmhaus, Mainzer Str. 8



Dr. Moustapha Diallo erzählt von einem anderen Afrika. In seinem Buch „Visionäre Afrikas“ schreiben über 40 außergewöhnliche Frauen und Männer aus Afrika eine andere afrikanische Geschichte. Unter den AutorInnen der – mal essayistischen, mal erzählerischen Beiträge – finden sich bekannte Namen wie Mariama Bâ, Thomas Sankara, Fela Kuti, aber auch AutorInnen, die sich erstmals einem deutschen Lesepublikum vorstellen.

Mit afrikanischen Augen entwickeln sie Visionen für ihre Region, ihr Land, ihr Dorf. Sie werden bewundert, geachtet und geliebt, weil sie eine Vision hatten und nicht von ihr

ließen, bis sie ihr Ziel erreicht hatten: Als Erfinder oder Universitätsgründer, als Widerstandskämpferin oder Popmusiker, als Umweltaktivist oder Schriftstellerin.

Über Afrika gibt es viele Klischees: Für manche ist Afrika nur ein Land und kein Kontinent mit 54 Ländern. Für manche haben AfrikanerInnen Rhythmus im Blut. Für manche ist Afrika unterentwickelt, damit sie sich selbst als entwickelt sehen können. Für manche ist Afrika „irgendwas“, in dem man mal gerade ein (Hilfs-) Projekt macht. Afrika ist oft



eine Projektionsfläche für „weiße“ Sehnsüchte. Europa weiß, was Afrika fehlt und hat deshalb Ministerien zur Entwicklung von Afrika.

Aber welches afrikanische Land hat ein Ministerium zur Entwicklung von Europa?

Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des

Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt-Evangelischer Entwicklungsdienst.

Mehr Informationen zur Reihe „Irgendwas mit...“ unter www.a3wsaar.de



AKTION 3.WELT SAAR

Ministerium für Bildung und Kultur
SAARLAND



Veranstalterin: Aktion 3.Welt Saar
mit Unterstützung des Ministeriums für Bildung und Kultur

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

